

Beschlussvorlage	8215/2026	Zentralbereiche Frau Alter
Verleihung der Goldenen Verdienstplakette der Stadt Mayen		
Beratungsfolge	Stadtrat	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt Herrn Michael Gotthardt die Goldene Verdienstplakette der Stadt Mayen zu verleihen.

<u>Gremium</u>	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltung</u>	<u>wie Vorlage</u>	<u>TOP</u>
<u>Stadtrat</u>					

Sachverhalt:

Die Goldene Verdienstplakette der Stadt Mayen wird für Verdienste verliehen, die sich Persönlichkeiten in besonderer Weise oder durch langjährige verantwortungsvolle Tätigkeit auf kommunalpolitischem, wirtschaftlichem, sozialem, kulturellem oder heimatstädtischem Gebiet für die Stadt Mayen und ihre Bürger erworben haben.

Seit dem Jahr 2004 gehört Herr Gotthardt dem Ortsbeirat Kürrenberg an. In dieser Zeit hat er die Entwicklung des Stadtteils aktiv begleitet und mitgestaltet. Zahlreiche Maßnahmen und Projekte zur Verbesserung der Infrastruktur, der Lebensqualität und des Gemeinschaftslebens wurden von ihm konstruktiv unterstützt und vorangetrieben.

Sein kommunalpolitisches Engagement zeichnet sich durch Sachlichkeit, Bürgernähe und ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein aus. Über viele Jahre hinweg hat er sich verlässlich für die Interessen Kürrenbergs eingesetzt und dabei stets das Gemeinwohl in den Mittelpunkt seines Handelns gestellt.

Über mehr als drei Jahrzehnte hinweg übernahm Herr Gotthardt Verantwortung im Vorstand des Sportvereins Kürrenberg. Bereits im Jahr 1981 war er maßgeblich an der Gründung der ersten Fußballmannschaft beteiligt und führte als damaliger Abteilungsleiter Fußball die neue Abteilung mit großem persönlichem Einsatz. In einer Zeit, in der die Zukunft des Vereins ungewiss war, trug er wesentlich dazu bei, den Spielbetrieb aufrechtzuerhalten und dem Verein neue Perspektiven zu eröffnen.

Von 2010 bis 2014 bekleidete er zudem das Amt des Zweiten Vorsitzenden. Darüber hinaus war er über viele Jahre hinweg einer der prägenden Organisatoren der Kürrenberger Kirmes. Mit seinem Engagement im Hintergrund, seiner Erfahrung und seinem Organisationstalent leistete er einen wichtigen Beitrag zum Erhalt und Erfolg dieser traditionsreichen Veranstaltung, die einen bedeutenden Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in Kürrenberg darstellt.

Eine außergewöhnliche Leistung stellt die Gründung des Kürrenberger Karnevalsvereins im Jahr 2009 dar. Nachdem sich der bisherige Möhnenverein aufgelöst hatte, drohte ein wichtiger Teil des örtlichen Brauchtums verloren zu gehen. Herr Gotthardt erkannte die Bedeutung des Karnevals für das gesellschaftliche Miteinander und ergriff die Initiative zur Gründung des Kürrenberger Karnevalsvereins.

Als Gründungsvorsitzender führte er den Verein über viele Jahre hinweg mit großem Erfolg und prägte dessen Entwicklung entscheidend. Unter seiner Verantwortung entstanden

zahlreiche Veranstaltungen, die heute fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Kürrenberg sind. Hierzu zählen insbesondere der Lichterzug, die Kinderkarnevalsparty sowie weitere Veranstaltungen, die Menschen aller Generationen zusammenführen und die karnevalistische Tradition lebendig halten.

Das ehrenamtliche Wirken von Herrn Michael Gotthardt geht weit über das übliche Maß freiwilligen Engagements hinaus. Über Jahrzehnte hinweg hat er Verantwortung übernommen, Gemeinschaft gefördert, Traditionen bewahrt und wichtige Impulse für die Entwicklung Kürrenbergs gesetzt. Sein Einsatz erfolgte stets uneigennützig und zum Wohle der Allgemeinheit.

Aufgrund dieses außerordentlichen Engagements für die Stadt Mayen empfiehlt die Verwaltung dem Stadtrat die Beschlussfassung zur Verleihung der Goldenen Verdienstplakette an Herrn Michael Gotthardt

Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen keine Kosten für die Herstellung der Plakette, da diese noch vorrätig ist. Es werden jedoch Kosten für die individuelle Gravur sowie für eine entsprechende Veranstaltung von rund 1.500€ anfallen.

Insgesamt stehen noch 406,10€ auf der Haushaltsstelle 1113100 - 56329002 im Kalenderjahr 2026 zur freien Verfügung. Somit müssten rd. 1.100€ überplanplanmäßig zur Verfügung gestellt werden, sofern die Ehrung noch 2026 durchgeführt werden soll.